

MGG aktuell

Schuljahr 2014/2015

Rundbrief Nr. 1

Tel. 07451/2466

Fax 07451/60153

sekretariat@mgg-horb.de



mint
FREUNDLICHE SCHULE **er 2014**

www.mgg-horb.de

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Eltern und Freunde des Martin-Gerbert-Gymnasiums,

zu Beginn des neuen Schuljahres grüße ich euch und Sie ganz herzlich! In diesem Jahr sind wir besonders froh, dass wir planmäßig starten konnten. Denn in den **Sommerferien** fanden **umfangreiche Bauarbeiten** zur Sanierung der Wände statt, die mit Formaldehyd belastet waren. Die betroffenen Wände aller Klassenzimmer im Zentralbau sowie im 1. Stock des Neckarbaus und in der gesamten Verwaltung wurden ausgetauscht. Gleichzeitig wurden die Wände im Erdkunderaum und in Teilen der Physiksammlung saniert. Die Umbauarbeiten am Chemiesaal, der vom Hörsaal mit frontaler Orientierung zu einem modernen Experimentalraum, in dem Schülerexperimente in Gruppenarbeit durchgeführt werden können, sind noch in vollem Gange. Dank des Einsatzes der Handwerker, des städtischen Bauhofes, des städtischen Bauleiters und des Reinigungsteams konnte diese Herkulesaufgabe bewältigt und ein staubfreier Start in neuen Räumen ermöglicht werden! Eine besondere Herausforderung stellte das komplette Verpacken der Inhalte aus den Schränken und Regalen der Verwaltung und das spätere Einräumen in das neue Mobiliar dar. Ich danke Frau Leib, Frau Noll, Herrn Volk und Herrn Offenhäuser für die vielen geleisteten Überstunden, ohne die ein planmäßiger Schuljahresstart nicht möglich gewesen wäre. Wir freuen uns, dass wir nun in schadstofffreien und neu gestalteten Räumen arbeiten können. Einige Fotos aus der Bauphase finden Sie auf unserer Website.

Da die Sanierungen noch nicht ganz abgeschlossen sind, werden sie im **laufenden Betrieb fortgesetzt**. In dieser Woche wird der gesamte zweite Stock des Neckarbaus saniert. Da in der zweiten Schulwoche traditionell die Studienfahrten der Kursstufe 2 stattfinden, können wir in dieser Zeit auf fünf Räume verzichten. Dies führt allerdings zu erheblichen Raumänderungen, die unser Vertretungsplaner Herr Schmid in bewährter Weise organisiert. Herzlichen Dank! Im Anschluss an den zweiten Stock zieht die Handwerkerkarawane weiter in die beiden Räume im Erdgeschoss. Später werden dann auch noch die Schallschutzelemente einschließlich der Beleuchtung im Altbau saniert. Diese Arbeiten werden zu kleineren Beeinträchtigungen des Schulbetriebs führen. Ich bitte hierfür um Verständnis, denn wir erhalten dadurch eine gesunde und moderne Schule.

Trotz der Bau- und Reinigungsarbeiten konnten sich wieder mehr als 50 Schülerinnen und Schüler dank des Einsatzes unserer Schülermentoren in der letzten Ferienwoche beim **Schülerferienkurs** auf das neue Schuljahr vorbereiten. Ich danke Frau Oechsle und Herrn Offenhäuser für die Koordination des Kurses.

Nun liegen schon ungefähr zwei Schulwochen hinter uns und wir haben uns wieder auf den Schulrhythmus eingestellt. Auch unsere neuen Fünftklässler, deren feierliche Begrüßung in den Sommerferien stattfand, haben sich schon gut eingelebt.

Als Orientierung für dieses Schuljahr haben wir den **Terminplan** beigelegt. Wir haben mit der Terminplanung für das gesamte Schuljahr bereits im Juni begonnen, so dass der Plan einen guten und verlässlichen Überblick über die vielfältigen Angebote und Veranstaltungen gibt. Den Plan zusammen mit der Übersicht über die **A- und B-Wochen** für den vierzehntägigen Unterricht finden Sie wie auch alle MGG aktuell – Ausgaben auf unserer Website, die regelmäßig aktualisiert wird. Sie finden auf diesem Beilageblatt auch die Information über die **Klassenpflegschaftsabende**, zu denen wir Sie herzlich einladen. Bitte geben Sie den Rückmeldeabschnitt an den Klassenlehrer zurück.

Die folgenden Beiträge enthalten weitere aktuelle Informationen sowie einen Rückblick auf das Ende des letzten Schuljahres.

Ich wünsche uns allen einen guten Start und ein erfolgreiches neues Schuljahr!

Ihr/euer Georg Neumann

Das Schuljahr 2014/15 beginnt mit neuen Lehrkräften am MGG

Das Lehrerkollegium erhält vier junge Lehrkräfte als Verstärkung. **Ralf Heckner** unterrichtet die Fächer Musik und Erdkunde. Er hat in Karlsruhe studiert und dort sein Referendariat absolviert. Bereits als Referendarin war **Anne-Sophie Jung** in den Fächern Biologie und Englisch am MGG. Nun freut sie sich über eine Festanstellung in Horb. Auch **Nadine Kronenbitter** ist keine Unbekannte an der Schule. Sie hat im letzten Jahr eine Sportlehrerin im Mutterschutz vertreten. Nun wurde sie ans MGG versetzt und unterrichtet in diesem Jahr auch ihr zweites Fach Englisch. Aus Heidelberg kommt **Jana Okurdil** nach Horb und verstärkt die Fachschaften Französisch und Erdkunde.

Für mehrere Lehrerinnen, die in Elternzeit sind, konnten insgesamt drei Vertretungslehrkräfte gewonnen werden: **Sandra Schneider**, die bereits im letzten Jahr in den Fächern Biologie und Naturphänomene eingesetzt war, übernimmt nun auch Stunden im Bereich der katholischen Religion. Zum ersten Mal am MGG sind die beiden Junglehrer **Stefanie Beck** mit den Fächern Englisch und Französisch sowie **Malte Friedrichs** mit Englisch und Sport.

So ist das MGG mit 67 Lehrkräften wieder gut versorgt und der Unterricht kann gemäß der Stundentafel ohne Einschränkungen erteilt werden.

Unterrichtsausfall durch Studienfahrten

In der zweiten Schulwoche sind unsere knapp 80 Schüler der Kursstufe 2 mit ihren Lehrern auf Studienfahrten in Barcelona, Südfrankreich und England unterwegs. Da insgesamt sieben Kolleginnen und Kollegen diese Veranstaltungen begleiten, sind Unterrichtsausfälle, die manche Klassen auch stärker treffen, leider nicht zu vermeiden. Da am Gymnasium keine Krankheitsvertretung für kürzere Unterrichtsausfälle vorgesehen ist, wurde dies bei der Konzeption der Bildungspläne berücksichtigt. Das Gesamtableau der Außerunterrichtlichen Veranstaltungen wie z.B. die Studienfahrten wurde mit der Schulkonferenz abgestimmt.

Der Schülerverkehr

Zu Beginn eines neuen Schuljahres kann es zu Veränderungen bei der Nutzung der Schulbusse kommen. Wir bitten darum, Probleme im **Schulbusverkehr** am Schuljahresanfang formlos zu notieren und im Sekretariat abzugeben. Wir leiten diese Informationen umgehend weiter.

Vor der ersten Stunde herrscht oft **reger Fußgänger- und Autoverkehr im Eingangsbereich der Schule**. Zur Vermeidung von Gefahrensituationen bitten wir die Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, nach Möglichkeit den Bereich der Kelterwiesen zum Aussteigen zu nutzen.

Die Schülerzusatzversicherung

Der **gesetzliche Versicherungsschutz** greift in allen Fällen nur, wenn sich Schüler auf dem direkten Weg nach Hause oder von zu Hause in die Schule befinden. Am Schuljahresanfang wird neben anderen nützlichen Schülerversicherungen der **Abschluss der Zusatzversicherung zum Preis von 1 €** für das ganze Schuljahr angeboten. Sie sollten für Ihr Kind unbedingt diese Zusatzversicherung abschließen, damit auch für die Mittagspause oder Hohlstunden abgesichert ist, was versicherbar ist. Schüler, die sich für ein Praktikum im Rahmen von BOGY bewerben, ins Schullandheim, in den Schüleraustausch oder auf Sprachreise gehen, raten wir dringlich zum Abschluss der Zusatzversicherung!

Wer im Vorjahr „zusatzversichert“ war, z. B. auch in der Grundschule, behält den Versicherungsschutz bis zum Einzug der Beträge im Folgeschuljahr.

Das MGG als „offene Ganztageschule“

Offene Ganztageschule bedeutet, dass eine Teilnahme an diesem Angebot freiwillig ist. Eltern, die sich für eine Teilnahme entscheiden und ihr Kind anmelden, wissen, dass es auch bei Unterrichtsausfall von der zweiten Stunde bis 15.35 h verbindlich betreut ist. Für eine qualitative Betreuung haben wir verschiedene Angebote geschaffen. Eine Gesamtübersicht aller Angebote hängt an der Infowand neben dem Bäcker aus und ist auf unserer Homepage unter „Mehr als Unterricht“ zu finden. Dort finden Sie auch ein Anmeldeformular. Auch unsere Hausaufgabenbetreuung ist in diesem Schuljahr bereits gestartet. Seit Beginn dieser Woche betreuen ältere Schüler im ersten Stock der Mensa jüngere Schüler bei der Anfertigung von Hausaufgaben.

(V. Offenhäuser)

Verabschiedungen in den Ruhestand

Am letzten Schultag wurden Frau Gawlikowski, Frau Köstel-Leimbach und Herr Wacker in den Ruhestand verabschiedet. Bei einer Feierstunde überreichte der Schulleiter die Urkunden des Landes Baden-Württemberg. Dabei würdigte er in seiner Ansprache die Arbeit der drei Oberstudienräte und dankte für Ihren Einsatz.

Frau Gawlikowski kam 1985 an die Schule. Der Schulleiter formulierte augenzwinkernd: „Sie brachte nicht nur mit ihrem ungarischen Temperament ein Stück Internationalität mit an die Schule.“ Denn neben der unterrichtlichen Arbeit waren ihr interkulturelle Begegnungen ein besonderes Anliegen: Sie baute die Drittortbegegnung mit der Horber Partnerstadt Salins auf und unterstützte den Schüleraustausch mit den französischen Partnerschulen in Aix. Vor fünf Jahren brachte sie zusammen mit Frau Beuter-

Zimmermann den Schüleraustausch mit dem „Namik Kemal Lisesi“, einem Gymnasium im türkischen Tekirdag, auf den Weg. Mit viel Herzblut engagierte sie sich auch im Ganztagsbetrieb, damit junge Schüler bei der Anfertigung der Hausaufgaben angemessen betreut werden können.

Im Jahr 2006 kam Frau **Köstel-Leimbach** mit den Fächern Englisch und Erdkunde ans Martin-Gerbert-Gymnasium, nachdem sie zuvor an Schulen im Raum Freudenstadt gearbeitet hatte. Ihre erste Stelle trat sie in Niedersachsen an und kam dann aus familiären Gründen in den Schwarzwald. Mit ihrer offenen Art integrierte sie sich in kurzer Zeit in das neue Kollegium, das rasch ihre Zuverlässigkeit sowie ihre sorgfältige und gewissenhafte Arbeit schätzen lernte.

Seit 1980 unterrichtete **Herr Wacker** die Fächer Englisch und Sport am MGG. Neben seinem Engagement für die beiden Fächer waren für ihn pädagogische Fragestellungen immer von besonderer Bedeutung. So ließ er sich zum Beratungslehrer ausbilden und wurde 1985 offiziell in dieser wichtigen Funktion an der Schule bestellt. Seiner Initiative ist es zu verdanken, dass bereits Mitte der achtziger Jahre Fördermaßnahmen für Schüler mit Lese-Rechtschreibe-Schwäche (LRS) durchgeführt wurden. Auch im Bereich der Zusammenarbeit mit den Grundschulen hat er Pionierarbeit geleistet. Einer seiner Leitsätze ist immer gewesen: „Ich möchte den Schüler als Individuum sehen und jedem seine Chance geben.“ So hat er vor zehn Jahren ein Konzept für das Fach Lernen Lernen in Klasse 5 entwickelt und umgesetzt.

Tag der offenen Tür im Juli 2014

Beim Rückblick auf die letzten Tage des vergangenen Schuljahres darf natürlich der Tag der offenen Tür nicht fehlen. Hier wurden die vielfältigen und kreativen Projekte mit ihren Ergebnissen vorgestellt, auf die wir stolz sind. Schüler, Lehrer und Eltern nutzten in besonderer Weise die Möglichkeit, Schule gemeinsam zu gestalten. Dies ist an vielen Stellen gelungen wie zum Beispiel ein Blick in den gesamten Schulgarten zeigt. Ich danke allen Beteiligten herzlich für die eingebrachten Ideen und die geleistete Arbeit!

Herzlichen Glückwunsch!

Die neuen **Streitschlichter und Paten** für das Schuljahr 2014/15 sind:
für Kl. 5a: Leticia Demerlé, Marie Pagel, Aileen Wiechert;
für Kl. 5b: Svane Bücken, Christina Fink, Elena Häupl;
für Kl. 5c: Marianna Lowitsch, Lisa Möller, Eva Wochner.

Frau **Sophie Albers** erhielt die Ernennungsurkunde als **Beamte auf Lebenszeit**. Wir gratulieren recht herzlich!

In den Sommerferien erhielt **Herr Stahl** die Dankurkunde des Landes Baden-Württemberg anlässlich seines **40-jährigen Dienstjubiläums**. Herr Stahl arbeitet seit 1979 am MGG und hat sich mit hohem Engagement insbesondere im naturwissenschaftlichen Bereich sowie im unterrichtlichen und organisatorischen IT-Sektor der Schule eingebracht. Projektbezogenes Arbeiten wie im NwT-Unterricht oder z.B. bei Projekttagen ist ihm ein besonderes Anliegen. Wir danken Herrn Stahl herzlich für seinen außergewöhnlichen Einsatz!